

Ein abgedrehtes (Lese-)Vergnügen , das mit Spannung und Humor zu überraschen weiß

Kochen ist Margheritas große Leidenschaft. Am liebsten würde sie ihr eigenes Restaurant auf dem Land eröffnen, aber stattdessen sitzt sie in Rom fest und arbeitet in einem Callcenter. Die Träume von damals sind mittlerweile ein einziger Scherbenhaufen - genauso wie die Ehe mit Francesco. Wie Maggy plötzlich erfährt, hat ihr werter Gatte eine heimliche Affäre mit seiner Englischlehrerin. Nun verlangt die, dass Margherita endlich "Leine zieht" und einer Scheidung zustimmt. Also packt Margherita ihre Siebensachen und kehrt in ihre toskanische Heimat Roccafitta zurück. Dort möchte sie von vorne anfangen. Leichter gesagt als getan, denn der jungen Frau fehlt es am Geld. Einen Kredit will die Bank ihr nicht geben. Was tun?

Da bekommt Margherita von dem skrupellosen - und verdammt attraktiven - Geschäftsmann Nicolas Ravelli ein unwiderstehliches Angebot gemacht: Sie soll für ihn exquisite Menüs kochen. Für einen Monat steht Margherita in Nicolas' Küche und zaubert die köstlichsten Gerichte. Im Laufe dieser Zeit kommen sich die beiden immer näher und näher. Margherita ist verliebt und möchte ganz viel Zeit zusammen mit Nicolas verbringen. Ihm scheint es ähnlich zu gehen. Allerdings hat seine Assistentin auch ein Auge auf ihn geworfen. Sie will Nicolas für sich allein. Selbst vor einer bösen Intrige schreckt sie nicht zurück. Hauptsache, Margherita steht ihr nicht mehr im Wege. Die junge Beziehung steht schon bald vor einer ersten Krise ...

Insbesondere frau muss die Bücher aus der Feder von Elisabetta Flumeri und Gabriella Giacometti einfach lesen. Diese bedeuten nämlich Literatur zum Lachen, zum Weinen, zum Seufzen schön. Nach nur wenigen Seiten von "Die Zutaten der Liebe" fühlt man sich unfassbar glücklich ob dieses Lesevergnügens. Es wird einem ganz schwindelig davon, wie gut die beiden italienischen Autorinnen schreiben können. Ihre Geschichten sind an Emotionen kaum zu überbieten. Und ihre Worte sind wahrlich Balsam für die Seele. Herrlich romantisch und trotzdem richtig humorvoll - der vorliegende Roman sorgt für große Begeisterung beim weiblichen Geschlecht, und bei Mann ebenso. Am Schluss wünscht man sich nur noch eins: unbedingt mehr davon!

Unterhaltung, die garantiert jede Laus von der Leber verjagt - "Die Zutaten der Liebe" ist genau das Richtige gegen etwaige Langeweile und für Urlaube am Strand oder auf Balkonien. Der erste, und hoffentlich nicht letzte, gemeinsame Roman von Elisabetta Flumeri und Gabriella Giacometti darf in keinem Koffer fehlen. Denn dieser steckt voller amüsantem Lesespaß und Sommer(feeling). Kein Wunder, dass, kaum mit der Lektüre begonnen, schlechte Laune definitiv keine Chance mehr hat.

Susann Fleischer 18.05.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info